

*In zweifelhaften Fällen entscheide
man sich für das Richtige.*

Mehr als 700.000 Titel im Hause oder auf dem Bildschirm.

Wir besorgen Ihnen jedes lieferbare Buch des In- und
Auslandes
schnell und zuverlässig, für das Studium und den Beruf.

**Die Rostocker Universitätsbuchhandlung im
Fünfgiebelhaus am
Universitätshauptgebäude**

bietet oder bestellt für Sie:

Lehr- und Arbeitsbücher * Grammatiken und Wörterbücher
Audio- und Videokassetten * Software für Ihr Vokabel- und
Grammatiktrainingsprogramm * Lektüren nach Schwierigkeitsgrad
gestaffelt in großer Auswahl.

EDV-Literatur * Computerwissen * Schulsoftware * Sprachcomputer



**Universitätsbuchhandlung
im Fünfgiebelhaus**

Pädagogienstr. 20 18055 Rostock
Tel. (0381) 4 92 26 03 / 45 27 83 Fax (0381) 45 27 84

Semester- Informationen Anglistik/Amerikanistik

Kommentiertes

Lehrangebot

Termine

Hinweise

WINTERSEMESTER 1995/96

Institut für Anglistik/Amerikanistik

Rostock

Sie können es ruhig weitersagen !



City Copy GmbH
Plessentin
 KOPIEREN - EINBINDEN - BÜROBEDARF

DER RICHTIGE WEG
 FÜR EINE GUTE Kopie

Studenten - Kopier - Abo

100 Kopien nur 10,-DM-500 Kopien 45.-DM-1000 Kopien 80,-DM

- jeder Zeit flexibel durch Selbstbedienung
- auch kleine Mengen zum günstigen Preis
- unbegrenzt gültig

Aus unserem Leistungsangebot:

- Binden von Examensarbeiten
- Ring - und Thermobindung
- Fotokopien mit farbigem Toner
- Fotokopien auf Folie s/w und farbig
- Vollfarb - Laserkopien
- Großformatkopien bis Format AO (841x1189)
- T - Shirt - Druck / Keramik-Druck
- Scan- Service s/w
- Laserausdrucke
- Sofortdrucke (Risographie)

Doberaner Straße 160 - 18057 Rostock
 Tel. 0381 - 2 11 82 u. 4 90 20 78
 Fax 0381 - 4 90 20 78

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Termine	3
Allgemeine und Auslandsstudienberatung	4
Studentenkartei	4
Studien- und Prüfungsinformationen	4
Medienkabinett	4
Bibliothek	4
Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen im Ausland	7
Semestersprechstunden	7 - 8
Kommentiertes Lehrveranstaltungsangebot	8 - 22
Literaturwissenschaft	8 - 12
Sprachwissenschaft	13 - 15
Landeskunde	15 - 17
Fachdidaktik	18 - 19
Sprachpraxis	19 - 22

Wichtige Termine

Termine für Studienanfänger

Einführungsveranstaltung	9.10.1995 13.00 Uhr, Hörsaal 10020, A.-Bebel-Str. 28
Sprachpraktischer Einstufungstest	10.10.1995 9.30 - 12.30 Uhr, HS 10020
Einschreibung in die Sprachkurse	11. - 13.10.1995 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	10. - 13.10.1995 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023
Allgemeine Studienberatung	10. - 13.10.1995 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
<u>Allgemeine Termine</u>	
Einschreibung in die Sprachkurse	10. - 13.10.1995 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	10. - 13.10.1995 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023
Allgemeine Studienberatung	10. - 13.10.1995 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
Erster Vorlesungstag:	16.10.1995
Letzter Vorlesungstag:	2.2.1996

Institut für Anglistik/Amerikanistik
 Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften
 Universität Rostock
 August-Bebel-Str. 28
 18051 Rostock
 Telefon: (0381) 4 98 25 95 Telefax: 4 98 25 94

Allgemeine und Auslandsstudienberatung

Für alle diesbezüglichen Fragen stehen Ihnen Frau Adam und Frau Schneider zur Verfügung. Mit Problemen, die in der allgemeinen Studienberatung nicht geklärt werden können, wenden Sie sich bitte an die Lehrkräfte, die die einzelnen Lehrgebiete vertreten.

Der Auslandsstudienaufenthalt findet in der Regel nach dem Grundstudium statt. Studenten, die sich um einen Platz im Rahmen eines unserer Erasmus-, Lingua- oder Hochschulverträge bewerben wollen, lassen sich am Ende des 1./Anfang des 2. Studienjahres (bis spätestens Ende Oktober) in der Studienberatung registrieren und werden dann dort informiert und beraten. Ansonsten hat jeder Student die Möglichkeit, sich individuell an jeder gewünschten Universität in der EU zu bewerben. Ansprechpartner ist das Akademische Auslandsamt. Da die Anzahl der im Rahmen der EU-Programme zur Verfügung stehenden Plätze auch in Zukunft begrenzt sein wird, wird Lehramtsstudenten empfohlen, eine Tätigkeit als Sprachassistent in Betracht zu ziehen.

Sprechstunden

Adam: Mo. 9.00 - 11.00, Do. 9.00 - 11.00, Raum: 8015
Schneider: Di. 14.00 - 15.00, Mi. 13.00 - 14.00, Raum: 8018

Studentenkartei

Zum Wintersemester 1995/1996 wird am Institut für Anglistik/Amerikanistik eine Studentenkartei angelegt. Mit der Kartei möchten wir erreichen

- daß wir Sie schneller und verlässlicher als bisher benachrichtigen können, z.B. in Stipendienangelegenheiten, bei der Vermittlung von Auslandsstudienplätzen, aber auch bei Terminänderungen für Referate etc.;
- daß wir Sie in Studienangelegenheiten besser beraten können;
- daß wir unser Lehrangebot besser Ihren Bedürfnissen anpassen können.

Weitere Erläuterungen enthält das Anmeldeformular, das Sie zu Beginn des Wintersemesters im Institutssekretariat abholen und spätestens bis zum 10.11.1995 wieder abgeben sollten. Bitte beachten Sie, daß die Anmeldung für die Institutskartei auf keine Fall die Einschreibung im Dezernat für Studium und Lehre bzw. die Rückmeldung ersetzt.

Studien- und Prüfungsinformationen

Aus Platzgründen kann hier nur der Studienplan für einen Studiengang (Lehramt Gymnasium) aufgenommen werden. Die Studienpläne für die anderen Studiengänge sind im Institutssekretariat erhältlich. Außerdem wird das Institut im Laufe des nächsten Semesters eine Broschüre herausgeben, die neben den Studienplänen die wichtigsten Bestimmungen der Prüfungs- und Studienordnungen für die Lehramts- und Magisterstudiengänge enthält und die Prüfungsanforderungen für die Abschlußprüfungen und die Magisterzwischenprüfung erläutert.

Medienkabinett

Das Medienkabinett begleitet mit seinen Angeboten sowohl die Lehramts- als auch Magisterstudiengänge auf vielfältige Weise. Als Ergänzung der direkt in den Lehrveranstaltungen genutzten Möglichkeiten (Videoraum und Sprachlabor) können Sie Video- und Audiokassetten zu den verschiedensten Themen ausleihen bzw. im Medienkabinett nutzen, Sendungen des BBC World Service direkt verfolgen u.a.m. Mit der Einrichtung von Computerarbeitsräumen wird sich das Angebot noch erweitern (Textverarbeitung und -analyse, Nutzung von Lernsoftware). Aktuelle Informationen und Angebote entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Bibliothek

In der Fachbibliothek unseres Institutes in der August-Bebel-Str. 28 stehen neben ca. 21000 Büchern auch zahlreiche Zeitschriften zur Verfügung sowie *Time* und *The Guardian*. Eine vollständige Liste (und selbstverständlich die Zeitschriften selbst) können Sie in der Bibliothek einsehen, deren Mitarbeiter Ihnen gerne in allen Fragen behilflich sind.

Studienplan Lehramt Gymnasium

Grundstudium: 36 SWS Hauptstudium: 34 SWS
Fachdidaktik: Grundstudium: 2 SWS Hauptstudium: 8 SWS

Legende: L = Leistungsnachweis (lt. VESpL) T = Teilnahmebescheinigung

Studienabschnitt	Teilbereich					Empf. Zeitpunkt
	Sprachwiss.	Literaturwiss.	Landeskunde	Sprachpraxis	Fachdidaktik	
G r u n d s t u d i u m	Grundkurs Sprachwiss. (T) 2 SWS	Grundkurs Lit.wiss. (T) 2 SWS	Grundkurs Landeskunde (T) 2 SWS	Integrated Language Course (T) 2x2 SWS		1. Sem. oder 2. Sem.
	Proseminar Sprachwiss. ¹⁾ (L) 2 SWS	Proseminar Lit.wiss. (L) 2 SWS	Proseminar Landeskunde (L) 2 SWS			2. Sem. oder 3. Sem.
	Seminar Sprachwiss. ¹⁾ (L) 2 SWS	Seminar Lit.wiss. (L) 2 SWS			Grundkurs Fachdidaktik (T) 2 SWS	3. Sem. oder 4. Sem.
	Phonetik & Phonologie (L) 2 SWS			Reading Techn. ODER Writing (T) 2 SWS		1. Sem. bis 4. Sem.
	Grammatik Grundzüge (L) 2 SWS			Sprachübung ²⁾ (T) 2 SWS		
	8 SWS freie Wahl aus Sprachwiss., Lit.wiss., Landeskunde, Sprachpraxis (T) Vorlesungen, Übungen, Seminare als Übungen					
H a u p t s t u d i u m	Hauptseminar Sprachwiss. (L) 2 SWS	Hauptseminar Lit.wiss. ³⁾ (L) 2 SWS	Seminar Landeskunde (L) 2 SWS	Sprachüb. ⁴⁾ (T) 3x2 SWS	Proseminar ⁵⁾ Grundfragen (T) oder (L) 2 SWS	ab 5. Sem.
		2. Hauptsem. ³⁾ Lit.wiss. (L) 2 SWS		Oral & Written Communication (L) 2 SWS	SPÜ zum PS ⁵⁾ (T) oder (L) 2 SWS	
	2. Hauptsem. Sprachwiss. (L) 2 SWS	3. Hauptsem. Lit.wiss. (L) 2 SWS			Hauptseminar (L) 2 SWS Seminar Medieneinsatz (T) 1 SWS wiss. Übung (T) 1 SWS	
16 SWS für Vorlesungen, Repetitorien, Übungen, Seminare als Übungen (T) freie Wahl, jedoch müssen berücksichtigt werden: 2 SWS Sprachwiss. 2 SWS Lit.wiss. 2 SWS Landeskunde 2 SWS Sprachpraxis						

1) Proseminar oder Seminar mit sprachhistorischem Thema

2) Auswahl aus folgenden Kursen: Listening Comprehension and Oral Practice, Conversation, Introduction to Translation, Translation English-German I, Translation German-English I.

3) Eins zur älteren und eins zur neueren Literatur

4) Auswahl aus folgenden Kursen: Translation English-German II, Translation German-English II, Essay Writing, Reading and Discussion, Advanced Writing, Working with Videos, Conversation, Error Analysis, Examensvorbereitung

5) Der Leistungsnachweis kann wahlweise im Proseminar oder in der schulpraktischen Übung erbracht werden.

Ihre Flugreservierung ist ok ...

... wäre es nicht schön, wenn Ihre Reisebuchungen immer so einfach bestätigt werden könnten?

WIR - von ReiseWelt bieten Ihnen noch weitere Vorzüge:

Möchten Sie Näheres über uns wissen?

Telefon (0381) 3800
Telefax (0381) 38049

Ein Traditionsbüro mit jungem Geist!

ColorLine

Das wird ein einmaliges, unvergeßliches Erlebnis, wenn Sie mit

M/S KRONPRINS HARALD
oder

M/S PRINSESSE RAGNHILD
einen Kurztrip nach Norwegen unternehmen.

Preis DM 164,- pro Person



FLÜGE weltweit incl. Sparpreis

BAHN - Fahrkarten aller Art
zu Originalpreisen

URLAUBSREISEN weltweit

LAST MINUTE

MIETWAGEN

SCHIFFSPASSAGEN

HOTELS

Ihr Team von ReiseWelt Rostock

Fahrplan:

	So.*	Mo./Mi.	Di.
1. Tag ab Kiel	14.30	16.30	13.30
2. Tag an Oslo	10.00	12.00	09.00
2. Tag ab Oslo	13.30	16.30	13.30
3. Tag an Kiel	09.00	12.00	09.00

*bei Abfahrt Sonntag keine Stadtrundfahrt möglich

Reisetage:

So.*/Mo./Di./Mi. ab Kiel

Reisezeit: 18. Juni bis 30. August 1995

Leistungen:

- Schiffsreise Kiel-Oslo-Kiel
- Doppel-/2-Bett-Kabinen Dusche, WC
- 2 x Frühstücksbuffet an Bord
- 1 x Hauptmahlzeit an Bord (Skandinavisches Schlemmerbuffet bzw. 3-Gang-Menue)

Extra:

- 3stündige Stadtrundfahrt kann bei der Reservierung mitgebucht werden für DM 34,00 pro Person zusätzlich

Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen im Ausland

- Bei einem einsemestrigen Auslandsstudium kann ein Hauptseminarschein (Leistungsnachweis) anerkannt werden, wenn
 - die an der ausländischen Universität besuchte Lehrveranstaltung mindestens 2 Semester- oder Trimesterwochenstunden umfaßte;
 - der Studierende eine oder mehrere Arbeiten im Gesamtvolumen von 20 Seiten in dem betreffenden Kurs angefertigt hat;
 - die Benotung mindestens "ausreichend" entspricht.
- Bei einem zweisemestrigen Auslandsstudium können zwei Hauptstudiumsscheine anerkannt werden, sofern diese in unterschiedlichen Lehrgebieten (Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft oder Landeskunde) erworben worden sind. Im übrigen gelten die Regelungen von 1a, b und c. (Der Umfang der im Lehrgebiet Landeskunde vorzulegenden Arbeit beläuft sich auf 10 Seiten.)
- Vorlesungen oder Kurse, in denen keine Leistungen erbracht worden sind, können für den wahlfreien Bereich im Umfang von 2 SWS für 2 Semester- oder Trimesterwochenstunden anerkannt werden (Teilnahmeschein).
- Für den Bereich Sprachpraxis gilt:
 - Eine bestandene "Cambridge Proficiency Examination" kann mit 2 Teilnahmescheinen für insgesamt 4 Semesterwochenstunden anerkannt werden.
 - Die Teilnahme an einem Skill-oriented Course (z.B. Translation oder Essay Writing) kann mit einem Leistungsschein anerkannt werden, der zur Teilnahme an den Abschlußklausuren zum nächstgelegenen Zeitpunkt berechtigt.
- Die Anerkennung dieser Studienleistungen obliegt Dr. Siebold, dem auch die Arbeiten oder Zeugnisse vorzulegen sind. Es empfiehlt sich, die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der ausländischen Universität so exakt wie möglich nachzuweisen (Kurstitel, Stundenzahl, eventuelle Abschlußklausuren, Unterschrift der Lehrkraft).

Semestersprechstunden

Sprechstunden und Räume gelten ab 1.10.1995.

Adam, Heidemarie, Sprachpraxis R.: 8015 Tel.: 4 98 25 89	Mo. 9.00 - 11.00, Do. 9.00 - 11.00
Flibotte-Lüskow, Renée, Sprachpraxis R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	nach Vereinbarung
Gall, Hermann, Sprachlabor/Sprachpraxis R.: 7020 Tel.: 4 98 25 74	tägl. 7.30 - 9.00
Garbe, Gabriele, Dr. paed., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Di. 10.45 - 11.45, Mi. 10.45 - 11.45
Hoppe, Rüdiger, Dr. paed., Phonetik/Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Di. 10.45 - 11.45, Do. 12.30 - 13.30
Jahnke, Rosemarie, Sprachpraxis, R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	Do. 15.00 - 16.00, Fr. 11.00 - 12.00
Klaus, H. Gustav, Prof. Dr., Brit. Literaturwissenschaft R.: 8011 Tel.: 4 98 26 08/498 25 85	Di. 17.30 - 18.30, Mi. 12.00 - 13.00
Kleinke, Sonja, Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8013 Tel.: 4 98 25 87	Mo. 15.00 - 16.00, Mi. 15.00 - 16.00
Knoenagel, Axel, Dr. phil., Landeskunde Nordamerikas R.: 8021 Tel.: 4 98 25 93	nach Vereinbarung
Meyn, Rolf, Prof. Dr. Literatur und Kultur Nordamerikas R.: 8012 Tel.: 4 98 25 86	Mi. 14.00 - 15.00, Do. 10.00 - 11.00
Neumann, Regina Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8021 Tel.: 4 98 25 93	Di. 13.00 - 14.00, Do. 13.00 - 14.00
O'Rourke, Kieran, Sprachpraxis R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	nach Vereinbarung
Pieplow, Günter, Dr. phil., Brit. Literaturwissenschaft R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	Di. 17.00 - 18.00, Do. 17.00 - 18.00
Rosow, Holger, Dr. phil., Landeskunde Großbritanniens R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 9.15 - 10.15, Do. 15.00 - 16.00

Schneider, Christa, Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Di. 14.00 - 15.00, Mi. 13.00 - 14.00
Siebold, Jörg, Dr. phil., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Di. 11.00 - 12.00, Mi. 11.00 - 12.00
Stone, Barry, Sprachpraxis R. 8018 Tel. 4 98 25 90	nach Vereinbarung
Ungerer, Friedrich, Prof. Dr. Engl. Sprachwissenschaft R.: 8014 Tel.: 4 98 26 08/4 98 25 88	Di. 9.30 - 10.30, Do. 11.00 - 12.00
Wallat, Rainer, Dr. phil., Literatur und Kultur Nordamerikas R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 10.00 - 11.00, Do. 10.00 - 12.00

Ferienstunden im Juli, August und September entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Lehrveranstaltungen

Die folgende Übersicht gibt den Stand der Planung vom Juli 1995 wieder. Bitte beachten Sie den entsprechenden Aushang zu Beginn des Semesters.

Literaturwissenschaft

Klausur **The English Utopia** Vorlesung

Grundstudium ab ca. 3. Sem., Hauptstudium
Do. 9.15-10.00, R. 315

These lectures trace the development of the Utopian imagination over the centuries, from the fairly discursive conceptions of a perfect moral commonwealth in Renaissance works to the full-blown fictional feminist and ecological versions of the present day. Towards the end of the nineteenth century we shall witness the branching off of science fiction and the first manifestations of the dystopian mode, which has dominated much of the twentieth century.

Meyn **Bereiche der "American Studies"** Vorlesung

Zeit und Raum lt. Aushang

Diese Vorlesung ist als Einführung in das Gebiet der "American Studies" gedacht. Hier treffen sich literarische Studien mit historischen, geographischen, sozialgeschichtlichen und soziologischen Aspekten. "Klassische" Studien wie R.W.B. Lewis' The American Adam oder Henry Nash Smiths Virgin Land sollen vorgestellt und kritisch gewürdigt werden.

Klausur **Grundkurs A: Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft** Übung

Grundstudium
Di. 15.00-16.30, R. 229

Der Kurs möchte mit Grundbegriffen und zentralen Fragestellungen der Literaturwissenschaft unseres Faches vertraut machen, also in die Teilbereiche Literaturtheorie, Textanalyse und Literaturgeschichte einführen. Anhand eines Readers, der Werke aus unterschiedlichen Perioden, Gattungen und Kulturkreisen vereint, soll ein Eindruck von dem weiten Gegenstandsbereich der englischen und amerikanischen Literaturwissenschaft vermittelt und zugleich eine Anleitung zum Umgang mit Texten gegeben werden. Wegen der Stofffülle wird - zeitlich unmittelbar anschließend - ein einstündiger Ergänzungskurs angeboten, dessen Besuch allen Teilnehmer/innen des Grundkurses dringend empfohlen wird; denn nur so läßt sich die

angestrebte Verzahnung von systematischer Informationsbereitstellung durch den Lehrenden und gemeinsamer praktischer Anwendung an den Texten erreichen.

Klausur **Ergänzungsübung zum Grundkurs A** Übung

Grundstudium
Di. 16.30-17.15, R. 229
siehe Grundkurs A

Meyn **Grundkurs B: Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft** Übung

Grundstudium
Do. 11.15-12.45, R. 7023

Im Zentrum der Kursarbeit steht eine Auswahl von Texten verschiedener Genres der englischen und amerikanischen Literatur (Drama, Lyrik, Prosa, letztere unterteilt in Kurzgeschichte, Berichte, Novelle, Roman) mit denen wir uns auseinandersetzen wollen. Daneben soll die Herangehensweise mit Hilfe verschiedener methodischer Ansätze erlernt werden. Das Erlernen von Grundbegriffen der Literaturwissenschaft und die formalen Probleme bei der Abfassung von wissenschaftlichen Arbeiten sollen ebenfalls nicht zu kurz kommen. Die Texte werden gegen ein geringes Entgelt den StudentInnen zu Verfügung gestellt.

Meyn **Ergänzungsübung zum Grundkurs B** Übung

Grundstudium
Do. 12.45-13.30, R. 7023

In der Ergänzungsübung, die Teil des Grundkurses ist, sollen Probleme der vorhergegangenen Sitzung teils kolloquial, teils in Form einer kurzen Vorlesung, vertieft werden.

Wallat **19th Century Writers: J.F. Cooper/ H. Beecher Stowe/ B. Harte** Proseminar

Grundstudium
Do. 7.30- 9.00, R. 7023

This course provides an introduction to three 19th Century American authors. James Fenimore Cooper, Harriet Beecher Stowe and Bret Harte are considered important ("canonized") American authors for their unique contribution to the development of American literature. Different in style, content and "literariness", the novels and short stories of these three authors present an interesting as well as entertaining perception of American life and culture in the 19th century.

The course will examine the importance and occurrence of themes and subjects in these works as an example of aesthetic reflection of 19th century American issues and prevailing ideas & ideals as well as a specific contribution to the history of American social and cultural life and literature.

A selected bibliography together with a reader and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

James Fenimore Cooper, Leather-Stocking series.

Harriet Beecher Stowe, Uncle Tom's Cabin. Bantam Books. New York & London, 1981.

Bret Harte, Selected Stories and Sketches. Oxford University Press, Oxford 1995.

Pieplow

Vor- und Frühformen der Short Story

Proseminar

Grundstudium

Di. 15.15-16.45, R. 8023

Obwohl die Short Story ein typisch amerikanisches Genre ist, liegen ihre Ursprünge in England. Die Untersuchung der Ursprünge erfolgt an den entsprechenden literarischen bzw. semi-literarischen Texten (Charakterstudie, Prosasatire, Moralische Wochenschrift, journalistische Streitschrift) und verfolgt dann die Traditionslinie über repräsentative (auch amerikanische) Short Stories vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

Ein Reader wird zu Beginn der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.

Pieplow

Eliot, Pound, Yeats: Lyrik der "großen Drei" der 1. Hälfte des 20. Jh.

Proseminar

Grundstudium

Do. 15.15-16.45, R. 8023

Der Modernismus gilt als wichtigste literarische Richtung unseres Jahrhunderts mit vielerlei Strömungen und Auswirkungen (z.B. Post-Modernismus). Ein wichtiges Kennzeichen ist die Ausweitung lyrischer Elemente auf alle Genres.

Wie aber sieht modernistische Lyrik selbst aus? Dazu befragen wir die Gedichte der besten Modernisten.

Ein Reader wird zu Beginn der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.

Meyn

American Literary Naturalism: Stephen Crane and Frank Norris

Seminar

Grundstudium

Mi. 11.30-13.00, R. 8023

This seminar deals with two important American naturalistic writers at the turn of the century. Our course work will focus on a collection of short stories and novellas by Stephen Crane, entitled *Great Short Works of Stephen Crane*, and Frank Norris's novel *McTeague*, also available as a paperback. We shall discuss topics such as naturalism as a mode of writing, the social milieu, and the protagonists as they appear in the works under consideration.

Klaus

Irish Drama: Synge and O'Casey

Seminar

Grundstudium

Mi. 17.15-18.45, R. 8023

This course is a follow-up to last semester's 'Turn-of-the-Century Social Drama', but no previous knowledge of the subject is required and new students are welcome. This time the focus is on the two major Irish playwrights of the first half of the twentieth century. It is intended to study J.M. Synge's short plays alongside *The Playboy of the Western World*, while Sean O'Casey will be represented by his Dublin trilogy. Both dramatists explore Irish 'low life', one in its peasant manifestation, the other in its urban form. Both also shared an interest in the language actually spoken, and both were connected with the Abbey Theatre. Yet their attitudes, dramatic resources and political viewpoints differ widely.

I shall ask the Buchhandlung im Fünfgiebelhaus to stock the following set texts:

J. M. Synge: *The Playboy of the Western World and Other Plays* (World's Classics)
Sean O'Casey: *Three Plays* (Macmillan).

Pieplow

Englische Roman-Bestseller der 50er Jahre

Seminar

Grundstudium

Di. 18.45-20.15, R. 8023

Das Seminar wendet sich den bedeutendsten englischen Romanciers der 50er Jahre zu: William Golding, Graham Greene, Iris Murdoch und Angus Wilson. Im Mittelpunkt wird die Frage stehen, wie und was sie in einer Zeit schufen, die bei steigendem Wohlstand aller Schichten der Bevölkerung eine Zeit so großen Unmuts war, daß sie neben sich die äußerst erfolgreiche Literatur der „Angry Young Men“ wußten.

William Golding: *Lord of the Flies*

Graham Greene: *The Quiet American*

Angus Wilson: *Anglo-Saxon Attitudes*

Iris Murdoch: *The Bell*

Pieplow

Die "Second Wave" des New British Drama

Seminar

Grundstudium

Do. 18.45-20.15, R. 8023

Dem Vergehen der ersten Welle des New British Drama mit dem 'Breakthrough' zu Beginn der 60er Jahre unseres Jahrhunderts folgte ab Mitte des Jahrzehnts die „Second Wave“. Im Vordergrund stand nicht mehr der soziale Protest, sondern der Rückzug aus der Gesellschaft, die Betonung der Einmaligkeit jedes Menschen. Das führte zu einer extrem vielfältigen Gegenwartsdramatik, die trotzdem weit in die Gesellschaft hineinwirkte, u.a. die Aufhebung der Theaterzensur erzwing.

Robert Bolt: *A Man for all Seasons*

Edward Bond: *Saved*

Edward Bond: *Early Morning*

Tom Stoppard: *Rosencrantz and Guildenstern are Dead*

David Storey: *Home*

Wallat

Feminism and Poetry: Language, Experience, Identity in Women's Writing

Seminar

Grundstudium

Di. 13.15-14.45, R. 8023

Women's poetry has frequently been undervalued, misread or simply ignored. Even now there is a tendency to see the woman poet as a slight and freakish phenomenon compared with her substantial sister the novelist, let alone her massive and weighty poetic grandfathers.

This course sets out to ask two key questions: what is specific to women's poetry, and, how do women poets negotiate the peculiar masculine literary and critical traditions by which poetry is normally defined? Based on critical thought of Gender Studies, this seminar will provide an introduction to the province of "feminist poetry" and thus deepen the understanding of women's writing in American literature.

Grounded on the necessity of being selective, the course aims at a paradigmatic approach to the analysis of female literary language and identity in literature. The poetic works of five selected representatives of American women's poetry will be examined: Emily Dickinson (1830-1886), Marianne Moore (1887-1927), Anne Sexton (1928-1974), Sylvia Plath (1932-1963) and Alice Walker (b. 1944).

A selected bibliography together with a reader and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Klausur

**Frühe englische Utopien
(Utopia, New Atlantis, Oceana)**

Hauptseminar

Hauptstudium

Do. 11.15-12.45, R. 8023

Es hat in den siebziger Jahren eine Renaissance der Utopie, insbesondere in ihrer feministischen und ökologischen Spielart gegeben. Gegenstand des Hauptseminars ist jedoch die Utopie der Renaissance. Es geht vornehmlich um den ersten neuzeitlichen Entwurf einer idealen Gesellschaft, Thomas Morus' *Utopia* (1516), die dem ganzen Genre den Namen gegeben hat. Auch das zweite zu behandelnde Werk, Francis Bacons Fragment *New Atlantis* (1627), stellt eine Art Prototyp für künftige, eher wissenschaftlich ausgerichtete Gegenwelten dar. Schließlich ist noch die Erörterung von James Harringtons Konzeption einer bestmöglichen Staatsverfassung, *Oceana* (1656), vorgesehen.

Die beiden letztgenannten Werke werden gegen Entgelt in einem Reader zur Verfügung gestellt, von der *Utopia* lasse ich die Penguin-Ausgabe durch die Buchhandlung im Fünfgiebelhaus bestellen. Die Veranstaltung gilt als Hauptseminar der „älteren“ englischen Literatur.

Meyn

**Post-modern Historical Novels
by Doctorow, Pynchon and De Lillo**

Hauptseminar

Hauptstudium

Mi. 15.15-16.45, R. 8023

Post-modern Historiography is a vital part of literary post-modernism in the United States. Each of the novels we will investigate deals with historical incidents, but in a way that has little to do with traditional historical approaches. At the center of E. L. Doctorow's *Ragtime* we have the protagonist of a black rebel at the turn of the century, E. L. Doctorow's *The Book of Daniel* is about the children of parents - the Rosenbergs - who were actually electrocuted as atomic spies in 1953, Thomas Pynchon's *The Crying of Lot 49* deals with Los Angeles in the 1960s and a sinister conspiracy, and Don DeLillo's *Libra* centres on the assassination of President John F. Kennedy in 1963. All novels are available as paperbacks.

Wallat

A Writer's America: Landscape in Literature

Hauptseminar

Hauptstudium

Di. 11.15-12.45, R. 7023

This seminar examines the "everlasting background" that lies behind American literature: American Landscape. Nature not just in America but as America has been a dream from the beginning. As reflected in American literature, the vision of "God's own country" has always suffused American culture - the idea of America as a natural paradise and the view of America as God's gift, intended to be developed and exploited. Thus, the course will survey the presentation of landscape as background and as a theme in American literature from the eighteenth century to the "Urban Age", the twentieth century.

Subjects and themes will be presented and discussed in the context of the topics "New Worlds", "Romantic America", "Westward I Go Free", "Local Color", "Power Centers" and "To California and Beyond: The Roving America".

A selected bibliography together with a reader and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Sprachwissenschaft

Ungerer

**'Seven types of syntactic analysis': Syntax aus der
Sicht verschiedener linguistischer Schulen**

Vorlesung

Grundstudium ab ca 3. Sem., Hauptstudium

Di. 11.15-12.00, R. 315

Die Analyse von Sätzen ist von der Linguistik immer als besondere Herausforderung betrachtet worden. Die Vorlesung beginnt mit einem kurzen Überblick über die traditionelle syntaktische Analyse auf der Basis von Subjekt, Prädikat und Adverbialien und diskutiert einige der Inkonsistenzen, die dieser traditionellen Beschreibung von der modernen Linguistik vorgeworfen wurden. Im folgenden werden dann wichtige Analysemethoden der modernen Linguistik in ihren Grundzügen und mit einem Minimum an technischer Terminologie vorgestellt; so die strukturelle Sicht von Fries, die frühe Transformationsgrammatik nach Chomsky, die Kasus- und Valenzgrammatik, die funktionale Grammatik Hallidays, die kognitive Grammatik Langackers und die neuere *Construction Grammar* von Fillmore. Am Ende des Durchgangs durch die sieben ausgewählten Möglichkeiten wird die Frage stehen, ob und inwiefern die syntaktische Analyse der modernen Linguistik der traditionellen Beschreibung überlegen ist.

Kleinke

Grundkurs Sprachwissenschaft

Übung

Grundstudium 1. od. 2. Sem., 2 Gruppen

Kleinke: Mo. 13.15-14.45, R. 8023

Kleinke: Mi. 13.15-14.45, R. 8023

Dieser Kurs soll einen ersten Überblick über die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft vermitteln. Dabei wird sich der Kurs zunächst mit der Lautbildung und Betonung, mit grammatischen Endungen und wichtigen Mitteln der Satzanalyse befassen (Wortarten, Satzteile, semantische Rollen). Ein weiteres Thema sind die Bildung neuer Wörter sowie die Beziehungen zwischen bestehenden Wörtern - z.B. ihre Gliederung in Wortfelder. Auch die Grundbegriffe der Informationsgliederung einer Äußerung (Thema & Rhema) sowie der Strukturiertheit von Texten und das Sprechaktkonzept werden eingeführt. Außerdem sollen Begriffe wie Standard, Dialekt, nationale Varianten und gesellschaftlich bedingte Varianten am Beispiel der englischen Sprache erläutert werden. Schließlich werden einige Aspekte der Geschichte der englischen Sprache angesprochen, so die historische Verwandtschaft mit anderen Sprachen, die sprachgeschichtliche Einteilung in Alt-, Mittel- und Neug Englisch sowie Lehneinflüsse anderer Sprachen auf das Englische.

Neumann

Fundamentals of English Grammar

Übung

Grundstudium, möglichst 1. Semester

Di. 7.30- 9.00, HS 10020

This course provides an introduction to selected aspects of fundamentals of English syntax and morphology. The course programme will include structural and functional characteristics of grammatical description and will also deal with grammatical categories (initial emphasis on tense and aspect).

Greenbaum, S. & R. Quirk (1990): *A Student's Grammar of the English Language*. Longman
Huddleston, R. (1984): *Introduction to the Grammar of English*. Cambridge. CUP
Alexander, L.G. (1988): *Longman English Grammar*. London and New York. Longman
Downing, A. & Ph. Locke (1992): *A University Course in English Grammar*.
Prentice Hall International (UK) Ltd.

2 Gruppen

Gr. 1: Di. 13.15-14.45, R. 7023

Gr. 2: Do. 13.30-15.00, R. 7023

This course is a combination of lecture and practical exercises. The theoretical introductions are presented in the context of a general theory about speech sounds (phonetics) and how they function in language (phonology). Main areas for practice in the language laboratory will be the RP vowels and consonants, stress, intonation, rules for linking, reduction and the pronunciation of the more difficult graphemes.

The tapes are highly individualised and can therefore be worked on in the classroom or at home.

My coursebook* will prepare you to pass the oral and written tests successfully.

A.C. Gimson: An introduction to the pronunciation of English, Edward Arnold / Bristol 1974²

*R. Hoppe: English Phonetics and Phonology, Osnabrück / Rostock 1990***

E. Festag: Wie kann Ausspracheschulung effektiv gestaltet werden?, in: Fremdsprachenunterricht 8 / 1988

R. Hoppe/S. Hoppe: Zur Arbeit an der Aussprache im Englischunterricht des Grund- und Aufbaukurses, in: Fremdsprachenunterricht 9/1988

Message Production: Theme, Focus and Information Processing

Grundstudium ab 2. Semester

Di. 9.15-10.45, R. 8023

This proseminar is intended to introduce the student to an important, much debated chapter of Modern English grammar. It will concentrate on the question of how to process information that is to be conveyed in the sentence. Sentences as units of communication will thus be looked upon from the viewpoint of 'message constructions', their 'contextual boundness' and the inter-sentence connections that establish the coherence of a text.

We will deal with the 'theme - rheme division' of linguistic utterances, the 'givenness' and 'newness' of information, and the distribution of information over the sentence constituents. This will provide an opportunity to discuss topics such as 'word order' in Present-Day English, sentence stress and intonation, and syntactic constructions such as 'there-sentences', 'cleft' and 'pseudo-cleft' sentences, passives, and others.

Linguistische Aspekte des englischen Wortschatzes

Grundstudium, ab 2. Sem.

Do. 9.15-10.45, R. 8023

Das Proseminar wird u.a. folgende Fragen aufgreifen:

Worin besteht der Kernwortschatz des Englischen, mit welchen Methoden läßt er sich bestimmen, was ist sein kognitiver Hintergrund und was seine Bedeutung für den Spracherwerb?

Wie wird der Wortschatz erweitert, welche Rolle spielen dabei die Wortbildung und figurative Bedeutungen?

Wie läßt sich der Wortschatz in Wortfeldern organisieren und in Bedeutungshierarchien darstellen?

Wie schließlich werden Wörter in Wörterbüchern gesammelt und welche Probleme treten dabei auf?

Der Scheinerwerb setzt aktive Mitarbeit, die Bereitschaft, begrenzte Textpassagen als Vorbereitung auf die einzelnen Sitzungen zu lesen, und die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlußklausur voraus.

Discourse Analysis: The Study of the Language of Communication

Grundstudium 3./4. Semester

Do. 9.15-10.45, R. 7023

The study of the language of communication - an interlocking social, cultural, cognitive, and linguistic enterprise - includes areas such as the structure of communication systems, social interaction in specific languages, cohesive ties and other dimensions of oral and written discourse and contextual analysis.

A list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Brown, G. & G. Yule (1983): Discourse Analysis. Cambridge. CUP

Cook, G. (1989): Discourse. (Language Teaching: A scheme for Teacher Education). Oxford. OUP

Coulthard, M. (1985): An Introduction to Discourse Analysis. (second edition). London. Longman

Halliday, M.A.K. & R. Hasan (1976): Cohesion in English. London and New York. Longman

Hatch, E. (1992): Discourse and Language Education. Cambridge. CUP

Schiffrin, D. (1994): Approaches to Discourse. Oxford UK & Cambridge USA. Blackwell

Sociolinguistics: Selected Topics

Hauptstudium

Di. 13.15-14.45, R. 230

The seminar will approach sociolinguistics from two quite different angles: by studying the language of 'minorities' (Black English, the language of women, of children) and by analysing the differences between written and oral English (as reflected in speech situations and text types such as spontaneous conversation, sales talk, scientific writing, administrative language, and journales). Most papers will include a general section and the analysis of suitable language material. Students interested in acquiring a Hauptseminarschein should enrol during my office hours at the end of this term to facilitate planning.

Linguistisches Repetitorium für Examenskandidaten

Hauptstudium

Do. 15.15-16.45, R. 7023

Diese Übung wird anhand der früheren Prüfungsaufgaben und sonstiger geeigneter Materialien insbesondere auf das sprachwissenschaftliche Klausurthema im Lehramts- und Magisterexamen vorbereiten. Verbunden damit ist eine Reaktivierung von Grundkenntnissen aus dem Bereich der Phonetik und Phonologie, der Wortbildungslehre, Textlinguistik und Pragmatik sowie der angewandten Grammatik. Insofern dient die Übung auch der Vorbereitung auf die mündlichen Prüfungen in den Abschlußexamina. Auf Wunsch kann im Rahmen der Übung eine Probeklausur mit Korrektur stattfinden.

Landeskunde Großbritanniens und Nordamerikas

Grundkurs: Introduction to British and American Studies

Grundstudium, 2 Gruppen

Mo. 15.15-16.45, R. 8023

Di. 7.30-9.00, R. 7023

This course, which is intended to impart basic knowledge and skills (including language skills), will be conducted in English. Students will be introduced to a variety of reference and other basic literature. The course will concentrate on the reading, complementation and discussion of written texts. Topics and themes: the patterns of settlement and immigration; the evolution of the United Kingdom and the USA; physical,

political and economic geography; political system; education; media; economic, industrial and international institutions and issues. The main approach will be a comparative one.

Douglas K. Stevenson. *American Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1987.

Adrian Room. *An A-Z of British Life*. Oxford: Oxford University Press/Cornelsen, 1990.

John Randle. *British Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1990.

Roswitha Sieper. *The Student's Companion to Britain*. München: Hueber Verlag, 1989.

Eckhard Fiedler, Reimer Jansen, Mil Norman-Risch. *America in Close-up*. Harlow: Longman, 1990.

Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Rossow

Contemporary Aspects of Great Britain

Proseminar

Grundstudium, 3/4 Semester

Do. 17.00-18.30, R. 8023

The aim of this course is to acquaint students with some of the main aspects of contemporary Great Britain. The lecturer will give a short presentation each week summarizing the topic area, identifying the main issues and introducing major concepts and background knowledge which the students need to master to make sense of the required readings. Students will be required to read specific texts on a week-to-week basis. These will be discussed in depth in the seminar.

Content:

Immigration and ethnic minorities; social structure; culture and style; electoral system and two-party system; media and politics; nationalism; religion; welfare system

John Oakland. *British Civilization. An Introduction*. London and NY: Routledge 1991.

David McDowall. *Britain in Close-up*. Harlow: Longman, 1993.

Adrian Room. *An A-Z of British Life*. Oxford: Oxford University Press/Cornelsen, 1990.

John Randle. *British Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1990.

Roswitha Sieper. *The Student's Companion to Britain*. München: Hueber Verlag, 1989.

Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Rossow

The Importance of Not Being English

Seminar

Hauptstudium

Do. 13.15-14.45, R. 8023

This course concentrates on Ireland, the Republic of Ireland and Northern Ireland, Wales and Scotland. Topics and themes: historical and current dimensions of nationalism and nationality, cultural and national identity, relations between England and the aforementioned countries. All students will be required to read specific texts on a week-to-week basis. Individual students will prepare oral presentations of the topics chosen from the list of term papers. Both the general readings and the oral presentations will be discussed in depth in the seminar.

Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Knoenagel

Die USA zu Ende des 19. Jahrhunderts - ein Porträt durch Literatur

Proseminar

Grundstudium

Fr. 11.30-13.00, R. HS 14

In den Jahren nach dem Bürgerkrieg verwirklichte die USA nicht nur ihr "Manifest Destiny" durch die Inbesitznahme des Landes westlich des Mississippi, sie schufen auch die Grundlagen für die erste moderne Gesellschaft.

Die Literatur des späten 19. Jahrhunderts wurde von den Konzeptionen des Realismus und des Naturalismus bestimmt, die darauf abzielten, die Lebensumstände so exakt wie möglich zu dokumentieren. Dies erlaubt es, unter Einbeziehung des Aspektes der künstlerischen Gestaltung die Literatur der damaligen Zeit auch als historische Quellen anzusehen, mit deren Hilfe es möglich wird, ein Bild dieser Zeit zu entwickeln. In diesem Seminar werden wir eine Reihe von Texten diskutieren, die unterschiedliche Aspekte der gesellschaftlichen Wirklichkeit der USA an der Schwelle zur Moderne darstellen.

Henry James, *The Bostonians* (Penguin)

Upton Sinclair, *The Jungle* (Bantam Classic)

diverse kurze Texte als Fotokopien

Knoenagel

Kanada - ein Land der Regionen

Proseminar

Grundstudium

Fr. 13.15-14.45, 229

Kanada ist ein Land voller Vielfalt. Eingerahmt von drei Ozeanen - Atlantik, Pazifik, Arktis - und den USA im Süden, präsentiert Kanada Landschaften wie die Rocky Mountains, die Prairie im Westen, die Großstädte Zentralkanadas, die Tundra der Subarktis und die Küstenlandschaften des Ostens. Ähnlich vielfältig sind Kanadas Bevölkerung und seine Kulturen.

In diesem Seminar wollen wir uns den Regionen Kanadas unter verschiedenen Gesichtspunkten nähern. Ausgehend von den geographischen und historischen Grundlagen sollen die materiellen und kulturellen Lebensbedingungen der Menschen in den kanadischen Regionen sowie die Unterschiede, insbesondere im Selbstverständnis der Menschen diskutiert werden.

Wallat

A Social History of Welfare in America

Seminar

Hauptstudium

Fr. 11.15-12.45, R. 8023

The composition of this course relates to recent controversy about socio-economic issues in the USA. It is based on prevailing ideas of the "American Dream" and current debates on political, socio-economic and cultural changes and challenges in the 1990s. Central to this topic is the question of "WELFARE".

American welfare practice has been constructed in layers imposed over the last two centuries. Despite accretions and extensions, it has served a consistent and useful set of purposes; its strength derives from its symbiosis with American social structure and political economy; its weakness can be seen in the fact that American welfare hardly qualifies as a system.

This course will try to explore its social history.

A reader and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Garry Colombo, Robert Cullen, Bonnie Lisle (eds.) *REREADING AMERICA*. Bedford Books of St. Martin's Press, Boston 1991.

Luther S Luedtke (ed.), *Making America - The Society and Culture of the United States*, Forum Series, USIA, Washington 1988.

Luther S Luedtke (ed.), *Making America - The Society & Culture of the United States*, The University of North Carolina Press, Chapel Hill & London 1992.

Michael B. Katz, *In the Shadow of the Poorhouse. A Social History of Welfare in America*. Basic Books. A Division of HarperCollins Publishers, 1986.

Howard Zinn, *A People's History of the United States*. Harper Perennial, New York 1980.

Howard Zinn, *A People's History. The Twentieth Century*. Harper & Row, New York 1984.

Fachdidaktik

Siebold **Grundkurs: Grundfragen der Fachdidaktik Englisch** Übung

ab 5 Semester

Di. 9.15-10.45, HS 14

Inhaltliche Schwerpunkte: Gegenstand und Bezugswissenschaften der Fachdidaktik Englisch; historische Aspekte; Ziele und Inhalte des Englischunterrichts; didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an Kenntnissen und der Entwicklung sprachkommunikativen Könnens; Lernerorientierung im Englischunterricht.

Garbe **Grundfragen der Fachdidaktik Englisch
(Lehramt an Gymnasien)** Proseminar

Lehramt für Gymnasium, Hauptstudium, 5./6. Semester

Mo. 9.15-10.45, R. 8023

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien.

Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

Literaturliste beim Seminarleiter

Garbe **Kreative Unterrichtsgestaltung
(Lehramt an Haupt- und Realschulen)** Hauptseminar

Lehramt f. Haupt- und Realschulen, Hauptstudium, 7./8. Semester, auch als wissenschaftliche Übung für

Lehramt an Gymnasien geeignet

Di. 9.15-10.45, R. 7023

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen verschiedene Formen der schöpferisch-aktivierenden Unterrichtsgestaltung, mit denen die Studenten von den theoretischen Konzepten her und in der praktischen Umsetzung vertraut gemacht werden. Dabei nehmen das Sprachspiel mit seinen verschiedenen Erscheinungsformen und Funktionen sowie die Projektarbeit breiten Raum ein, den die Studenten vielfältig und ideenreich selbständig (einzeln oder in Gruppen) ausgestalten. Neben der unmittelbaren methodischen Arbeit an literarischen Texten werden Möglichkeiten erarbeitet, literarische Kleinformen, Gedichte, Lieder, Popmusik etc. für die Erweiterung der Allgemeinbildung der Schüler, die Entwicklung des kommunikativen Könnens und ihre Motivation für das Erlernen der fremden Sprache zu fördern.

Literaturliste beim Seminarleiter

Garbe/Siebold **Literatur im Englischunterricht** Hauptseminar

Lehramt für Gymnasien, Hauptstudium 7./8. Sem.

Mi. 9.15-10.45, R. 8023

Im Seminar sollen drei grundlegende Fragen beantwortet werden: Warum behandeln wir Literatur im Englischunterricht? Welche Texte sollten wir behandeln? Wie sollten wir sie behandeln? Dabei werden vielfältige Aktivitäten in den Mittelpunkt gestellt, aus denen die Lehrenden in den Phasen der Behandlung eines literarischen Werkes auswählen können. Die literarischen Texte werden als Sinnvorgabe und als Gesprächsanlaß für die Lernenden angesehen.

J. Collie, S. Slater: Literature in the Language Classroom. Cambridge: Cambridge University Press 1987.

W. Brusch: Text und Gespräch in der fremdsprachlichen Erziehung. Hamburg: ELT Verlag 1986.

E. Werlich: Praktische Methodik des Fremdsprachenunterrichts mit authentischen Texten. Berlin: Cornelsen-Velhagen & Klasing 1986

Garbe/Gall **Medieneinsatz im Englischunterricht** Übung

Lehramt, Hauptstudium

Mo. 11.15-12.45, 14täglich, gerade Wochen, R. 8023

Im Mittelpunkt der Übung steht die effektive Nutzung moderner Medien unter fachdidaktischem Aspekt. Die Teilnehmer lernen verschiedene Medien und deren unterschiedliche didaktische Einsatzorte kennen, wählen sie entsprechend vorgegebener Unterrichtssituationen aus und erproben sie in Demonstrations- und Übungsphasen.

Siebold **Wiss. Übung: Integrative Wortschatzarbeit** Übung

Lehramt, Hauptstudium

Mo. 11.15-12.45, 14täglich, ungerade Wochen, R. 8023

Die Arbeit am Wortschatz ist integrativ, kommunikativ, kognitiv, kreativ, interkulturell. Diese Schlagwörter sollen in der Wissenschaftlichen Übung mit konkretem didaktisch-methodischen Inhalt gefüllt werden.

M. Löschnann: Effiziente Wortschatzarbeit. Alte und neue Wege. Frankfurt/Main: Peter Lang 1993.

R. Carter, M. McCarthy: Vocabulary and Language Teaching. London/New York: Longman 1991.

Sprachpraxis - Grundstudium

Integrated Language Course I und II Übung

(Die Zuordnung zu I oder II ist abhängig vom Ergebnis des Diagnosetests vor Beginn des 1. Semesters.)

1. Semester

Der Integrated Language Course ist ein komplexer Kurs, der die Herausbildung und kontinuierliche Entwicklung vielseitig verwendbarer Fähigkeiten im Hören, Sprechen und Lesen, Schreiben und Übersetzen zum Ziel hat, wobei die kommunikativen Grundtätigkeiten gleichzeitig und systematisch entwickelt werden. Besonderes Gewicht kommt dabei den produktiven Sprachtätigkeiten zu. Angestrebt wird die Befähigung zu freien, längeren Sprechleistungen in Monolog und Dialog, zur freien und zusammenhängenden Äußerung in den verschiedenen schriftlichen Gebrauchsformen, zur Führung des Unterrichtsgesprächs und von Diskussionen und zur Korrektur von fehlerhaften Sprachleistungen. Die Studenten eignen sich spezielle Arbeitstechniken für den rationalen Spracherwerb an.

HEADWAY - Advanced / John & Liz Soars / Oxford University Press 1989;

Zur Anschaffung empfohlene Wörterbücher: Cobuild English Language Dictionary or Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English or Longman Dictionary of Contemporary English and Collins or Langenscheidt or Pons Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch

Integrated Language Course I

Übung

3 Gruppen

Gr. 1: Hoppe: Di. 9.15-10.45, R. 229; Do. 15.15-16.45, R. 229

Gr. 2: Schneider: ; Di. 15.15-16.45, R. 7023; Do. 17.00-18.30, R. 8023

Gr. 3: H. Adam: Mo. 11.15-12.45, R. 231; Do. 7.30-9.00, R. 8023;

Integrated Language Course II

Übung

3 Gruppen

Gr. 1: Hoppe: Mi. 9.15-10.45, R. 229

Gr. 2: Jahnke: Fr. 7.30- 9.00, R. 8023

Gr. 3: Jahnke: Mo. 15.15-16.45, R. 231

Remedial Course - Dictation

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Hoppe: Mi. 7.30-8.15, R. 8023

Gr. 2: Hoppe: Mi. 8.20- 9.05, R. 8023

This optional course is highly recommended to those students who did not pass the entrance test very successfully and feel that they should improve their grammar and orthography.

The course will provide a lot of practice in writing dictations and discuss major problems in spelling and punctuation, including the relationship between the spoken and written forms of words. Grammar exercises will include the tenses, passive, modals, relative and conditional clauses, participles and gerunds.

Schneider

Reading Techniques

Übung

Mi. 9.15-10.45, R. 231

Completion of this course will enable you to feel confident about adapting your reading of a text (level of comprehension, speed of reading, use of dictionary and word and/or text attack skills) according to your reading purpose. After an initial session in consciousness raising the course will be organised in two strands: practice in specific skills (dealing with unknown vocabulary, complex syntax, skimming, scanning) and reading of different texts to practise reading extensively and intensively.

Simon Greenall / Michael Swan. Effective Reading (for advanced students). Cambridge University Press

Adam

Reading and Discussion

Übung

Do. 11.15-12.45, R. 231

The aims of this course are to further the development of reading skills. Literary as well as non-literary texts and various kinds of worksheets provide the basis for the course. Students will have to study the texts, answer questions, prepare short talks and discuss problems. The course is thus also designed to expand the students' vocabulary and their knowledge of grammar, as well as develop their ability to argue and reason. The students will have to prepare the texts in advance.

Jahnke

Introduction to Translation

Übung

Gr. 1: Mo. 17.00-18.30, R. 8023

Gr. 2: Di. 15.15-16.45, R.

Primarily, this course aims at the mastering of certain principles applied when translating into and from the English language with special consideration given to English-German language relations. The course deals with a number of semantic and grammatical problems that occur again and again during translations and demonstrates that it is possible to develop strategies to solve them. It concentrates on the students' mental preparation for the task, various approaches to translating, and the development of systematic strategies. This is not done on the basis of coherent texts, but with the help of carefully chosen examples in the form of collocations and individual sentences.

The course is also intended to stimulate the students to expand their vocabulary and begin establishing their own individual files of words, phrases, collocations, etc. that they cannot find in their dictionaries.

Jahnke

Basic Problems in Writing English

Übung

Fr. 9.15-10.45, R. 8023

This is a controlled course which does not encourage the student, in the early stages, to attempt a great deal of free expression. The principle animating the course is to give the student clear-cut quantities of interrelated material. In one compact system, the student is provided with core information on grammar, levels of formality, spelling, punctuation, word use and formation, composition and editing. Grammatical and other material appears in model texts before it is described and practised. In addition to regular preparation, the student will be expected to hand in a number of written assignments.

O'Rourke

Conversation I

Übung

Mo. 18.45-20.15, R. 8023

The aims of this course are to develop students' confidence in speaking and to strengthen their active command of vocabulary and structures. The emphasis will be on English as a language, rather than as an academic subject - in other words, on using English to express and receive ideas and information. The meetings will include discussions, practice at speaking from notes and, time permitting, role-plays. Each student will be required to give a short presentation on a previously agreed topic and to help facilitate the subsequent discussion.

Sprachpraxis - Hauptstudium

Jahnke

Translation English-German II

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Di. 13.15-14.45; R.

Gr. 2: Do. 13.15-14.45, HS 12

Dieser Kurs befaßt sich mit der mündlichen und schriftlichen Übersetzung unterschiedlicher Texttypen und -sorten aus den verschiedensten Bereichen. Er entwickelt Genauigkeit beim Erfassen von komplizierten Sachverhalten und sprachlichen Strukturen und schult den Sinn für stilistische Nuancen und funktionale Unterschiede sowohl in der Ausgangs- als auch in der Zielsprache. Gleichzeitig dient der Kurs der Vervollkommnung von Arbeitstechniken.

A German-English/English-German Dictionary, a thesaurus, an English-English Dictionary

2 Gruppen

Gr. 1: Do. 17.00-18.30, R. 7023

Gr. 2: Do. 18.45-20.15, R. 7023

The main purpose of this course is to train students in recognising and developing strategies for solving translation problems caused by various syntactic, structural, phraseological and intercultural factors. Special emphasis is also placed on style, tone and register. Besides translating texts, course work will consist of comparing, analysing and constructively criticising texts that have already been published in translation. Text types will include literary, journalistic and poetical texts. Students must prepare work on a weekly basis and submit written translations for marking.

An extensive German-English/English-German dictionary, a thesaurus, an English-English dictionary, ein Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Fr. 9.15-10.45, Videoraum

The aim of this course is to introduce students to paralinguistics, i.e. the study of non-verbal communication, such as gestures, facial expressions, intonation, "body language", etc., and involve them actively through the use of video clips in examining to what extent these features influence one's understanding of dialogues in everyday situations.

2 Gruppen

Gr. 1: Fr. 13.15-14.45, R. 8023

Gr. 2: Di. 13.15-14.45, Videoraum

Students will work on inventing, drafting, and revising several types of formal, non-fiction essays: autobiography, firsthand biography, profile, explanation, position paper, evaluation, analysis, and interpretation.

As a group, the class will discuss purpose, audience, and basic writing features. We will work on group and team editing and seek to give both positive feedback and constructive criticism. The final weeks will focus on the essay exam and writing under pressure.

Fr. 11.15-12.45, R. 232

The aims of this course are to improve students' confidence in speaking, to strengthen their active command of vocabulary and structures and to develop their awareness of style and register. The emphasis will be on English as a language, rather than as an academic subject - in other words, on using English to express and receive ideas and information. The meetings will include discussions and practice at speaking freely or from notes. Each student will be required to give a longer presentation on a previously agreed topic and to chair the subsequent discussion.

2 Gruppen

Gr. 1: Stone: Fr. 11.15-12.45, R. 232

Gr. 2: O'Rourke: Mi. 17.00-18.30, R. 8023

This integrated course is intended for those students who wish to improve and brush up their general English in order to be better prepared for the final exam. It provides a variety of activities and exercises which develop various language skills: reading, vocabulary, use of English, listening comprehension, oral communication and composition. A proportion of class time will be spent on student-led activities such as discussions and presentations.

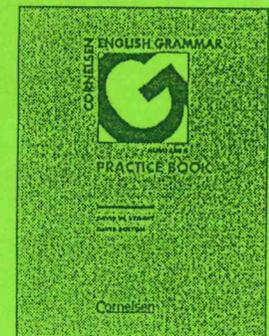
Manchen ist Grammatik ein Alptraum. Andere beherrschen sie im Schlaf ...

Ruhe vor der Grammatik findet nur, wer Grammatik im Schlaf beherrscht. Das geht zwar nicht mit dem Buch unterm Kissen, ist aber leichter, als man sich träumen läßt. Etwas Ausdauer gehört dazu, regelmäßige Übung – und das neue *Practice Book*.



Üben, testen, wiederholen, sich verbessern, so heißt die erfolgreiche Taktik. Ein Zeitungstext oder ein Interview am Anfang jedes der 18 Kapitel zeigt *grammar in context*. Für den *light relief* bei den gestuften Übungen sorgen neben Cartoons vor allem die interessanten, oft durch Fotos illustrierten Inhalte. Ein beigelegter Lösungsschlüssel ermöglicht die Selbstkontrolle. Die Testseite am Ende jedes Kapitels mißt den Erfolg.

Abgestimmt auf die
Cornelsen English
Grammar Ausgabe B:



Alle Übungen und Testlösungen enthalten Verweise auf die entsprechenden Grammatikabschnitte der *Cornelsen English Grammar, Ausgabe B*.

144 Seiten, zweifarbig
mit eingelegtem
Lösungsheft
kart. 52 397 • 18,90

Gute Bücher machen Schule

Cornelsen Verlag • Postfach 33 01 09 • 14171 Berlin